

Die Neue (alte) Weltordnung – Teil 59

Quelle: „New World Order: Worlds in Collision and The Rebirth of Liberty“ (Die Neue Weltordnung: Welten in Kollision und die Wiedergeburt der Freiheit) von Terry James und Pete Garcia – Teil 49

KAPITEL 14: Massen-ABLENKUNGS-Waffen – Teil 3

Die Wahrheit ist irgendwo da draußen

Zumindest seit den späten 1970er Jahren wächst der Druck der öffentlichen Hand, dass die US-Regierung entweder die ihr vorliegenden Informationen zu diesem Thema offenlegt oder wenigstens die Existenz von unbekanntem Flugobjekten öffentlich anerkennt. Es gab sogar einige Gerichtsverfahren, in denen Personen und Organisationen die US-Regierung wegen des Freedom of Information Act (FOIA = Es gewährt US-Bürgern das Recht, von der Bundesregierung und ihren Organen Informationen und Unterlagen zu verlangen, insbesondere bislang geheime Akten und Dokumente, soweit die Sicherheitsinteressen der USA die Freigabe zulassen) verklagt haben, um diese zur Offenlegung der Wahrheit zu bewegen.

Die Wahrheit ist, dass über dem Luftraum sehr viele Objekte unterwegs sind, welche das kollektive „Wir“ nicht versteht. Obwohl viele Sichtungen erklärt oder entlarvt werden können, entziehen sich andere jeder Erklärung. Dieser Druck – und in manchen Fällen auch pure Neugier – hat dann auch NASA-Projekte wie „Search for Extraterrestrial Intelligence“ (SETI = Suche nach extraterrestrischer Intelligenz)) ins Leben gerufen.

Im Jahr 2007 hatte der damalige Senatsvorsitzende Harry Reid Mittel (22 Millionen US-Dollar) bereitgestellt und die Genehmigung für den Start des Advanced Aerospace Threat Identification Program (AATIP = Fortgeschrittenes Luftraumbedrohungs-Identifikationsprogramm) erteilt, um die Dinge zu erforschen, die Senator Rubio fast 12 Jahre später versuchte, weiter untersuchen zu lassen. Das Programm endete offiziell im Jahr 2012, als sich die Förderschwerpunkte auf andere Bereiche verlagerten, inoffiziell wurde es jedoch bis 2017 fortgesetzt.

Inzwischen ist erwiesen, dass diese Flugobjekte scheinbar unseren physikalischen Gesetzen trotzen. Multisensor-Berichte zeigen auf, dass diese „Flugobjekte“ Geschwindigkeiten von bis zu 15 000 Meilen pro Stunde (= 24 140,16 km/h) erreichen und bei dieser hohen Geschwindigkeit augenblicklich 90-Grad-Kurven ausführen.

Dies übertrifft bei weitem jede bekannte Technologie, die ab 2022 irgendjemand auf dem Planeten Erde entwickelt hat. Nach unseren Gesetzen der Physik ist dies angesichts der Einschränkungen, mit denen wir in Bezug auf Masse, Trägheit und G-Kräfte (Gravitationskräfte – positiv, negativ und linear), strukturelle Begrenzungen

usw. konfrontiert sind.

Abgesehen von den Flugzeugen selbst würden die Piloten (sofern es sich um biologische Wesen handelt) dieser Flugobjekte immer noch von Gravitationskräften beeinflusst. Wenn man die Gravitations-Toleranzgrenzen in 4 Vektoren, wie sie im „Bioastronautics Data Book“ der NASA aus dem Jahr 1964 beschrieben werden, annimmt, kann der Mensch (ohne speziellen Anzug und Training) normalerweise nur 6G (positive Gravitationskräfte; d. h. das Druckgefühl bei einer Drehung) aushalten, bevor er das Bewusstsein verliert.

Ein US-amerikanischer F-16-Jet kann ein wenig mehr als 10 G aushalten, bevor Strukturschäden auftreten. Bei vielen dieser UFO-Fahrzeuge wurde beobachtet, dass sie 300–400 Gs ausführen, was weit über den Grenzen jeglicher Technologie liegt, über die wir Menschen verfügen.

Wenn Filme wie „Independence Day“, „Avengers“, „Transformers“ und „Krieg der Welten“ angesichts solch fortschrittlicher Fähigkeiten, die diese außerirdischen Flugobjekte gezeigt haben, wahr sind (viele Menschen ohne eine biblische Weltanschauung glauben, dass sie es sind), dann sind diese Statistiken wirklich erschreckend.

Ein so gewaltiger Unterschied in der Technologie wäre mit dem vergleichbar, als würde man die modernisierte 101st_Airborne_Division der USA mit all ihrer modernen Ausrüstung in die Vergangenheit schicken, um im amerikanischen Bürgerkrieg oder im Unabhängigkeitskrieg zu kämpfen. Das wäre total unfair, nicht wahr?

Es scheint einen Widerspruch zwischen dem zu geben, was Augenzeugen gesehen haben und dem, was wir als Wahrheit über unsere gegenwärtige physische Realität kennen. Was die scheinbar gesetzeswidrigen Leistungen betrifft, mit der diese Transmedium-Flugzeuge (das bedeutet, dass sie in der Luft, im Weltraum oder auf dem Wasser mit der gleichen Effizienz funktionieren), sagte der ehemalige Militärgeheimdienstoffizier, **Luis_Elizondo** bei einem Interview vom 30. April 2021 (<https://www.youtube.com/watch?v=emn6jozxHxU>) Folgendes:

„Sie brechen nicht die Gesetze der Physik. Es scheint lediglich ein Verständnis der Quantenphysik zu geben, das wir bisher noch nicht erfolgreich anwenden konnten, insbesondere in Bezug auf Einsteins Verständnis von 'Raum und Zeit'.

Wir sind alle an die Newtonsche Physik gewöhnt, die am Ende der Renaissance entstand. Sir Isaac_Newton stellte die Physik vor, mit der wir alle vertraut sind: Schwerkraft, ein vom Baum fallender Apfel, Kraft = Masse x Beschleunigung usw. usw.

Dann kam im letzten Jahrhundert ein Typ mit verrückten Haaren, namens Albert_Einstein, der vorschlug, dass es tatsächlich ein anderes Modell für das Universum gibt. Obwohl die Newtonsche Physik wahr ist, gibt es eine übergeordnete Physik namens 'Relativität', bei der die Raumzeit tatsächlich verbunden und nicht getrennt ist und flexibel ist. Das bedeutet, man kann sie komprimieren und man kann sie dehnen. Tatsächlich ist es die Masse, die die Raumzeit stört.

Dann begann vor 40 Jahren die Quantenphysik in Erscheinung zu treten und die Wissenschaft natürlich so richtig in Aufruhr zu versetzen.

Nun stellt sich heraus, dass die Quantenphysik einige sehr elegante Lösungen für die Dinge hat, die wir bei diesem Raum-Zeit-Phänomen sehen.“

Wenn das wahr ist und diese jenseitigen Besucher die Quantenphysik so verstehen, wie wir die Newtonsche Physik verstehen, dann sind wir die Azteken und sie sind die spanischen Eroberer.

Vielleicht hatte die US-Regierung verstanden, wie völlig unzureichend wir auf den Kampf gegen dieses Problem vorbereitet sind (falls es jemals dazu kommen sollte), und hatte beschlossen, die Öffentlichkeit vor dieser schrecklichen Wahrheit zu schützen.

Das ist natürlich ein berechtigtes Argument, das man im Namen der Regierung vorbringen kann. Allerdings hat die Weigerung, diese bizarren Phänomene anzuerkennen, das Feuer der Verschwörungstheorie nur weiter angeheizt. Bisher scheint die Strategie der US-Regierung, sich über den Freedom of Information Act (FOIA) vor rechtmäßigen Anfragen zu schützen, indem sie ihre Informationen mit Schichten von Klassifizierungs-Etiketten überlagert, endlich ausgedient zu haben.

- Wird die vollständige Offenlegung endlich erfolgen?
- Oder wird die Regierung ihre Bemühungen verdoppeln, zum **Project_Blue_Book** der 1950er-Jahre zurückzukehren, indem sie bei jeder Sichtung, egal wie glaubwürdig sie ist, das Baby mit dem Bade ausschüttet?

Die Enthüllungen der Senatsanhörung vom 25. Juni 2021 über die UFOs waren alles Andere als überwältigend. Erstaunlich war jedoch das endgültige öffentliche Eingeständnis der US-Regierung (nach mehr als 70 Jahren der Geheimhaltung), dass es Dinge gibt, die unsere Atmosphäre und unseren Himmel durchqueren, über die wir kaum oder gar keine Erkenntnis haben.

Dazu sagte Jesus Christus:

Lukas Kapitel 21, Vers 25-26

„Dann (wenn die Zeiten der Nicht-Juden abgelaufen ist) werden Zeichen an Sonne, Mond und Sternen in Erscheinung treten und auf der Erde wird Verzweiflung der Völker in ratloser Angst beim Brausen des Meeres und seines Wogenschwalls herrschen, 26 indem Menschen den Geist aufgeben vor Furcht und in banger Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen werden; denn (sogar) die Kräfte des Himmels werden in Erschütterung geraten (Jes 34,4).“

Für Gläubige, die ihre Bibel ernst nehmen, gibt es kaum Zweifel daran, was diese so genannten außerirdischen Wesen wirklich sind: Dämonen oder gefallene Engel (je nachdem, wie man ihre Natur interpretiert). Sie nutzen das so genannte „Transmedium-Reisen“, was bedeutet, dass ihre Fahrzeuge scheinbar problemlos durch mehrere Umgebungen reisen können (Weltraum, erdnahe Umlaufbahn, wechselnde Atmosphären und sogar durch Gewässer). Die Wahrheit ist, dass diese Flugobjekte interdimensionaler Natur sind, weshalb sie entweder nicht unseren Gesetzen der Physik gehorchen müssen oder die Wesen, die sie fliegen, sie viel besser verstehen als wir.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache